



erstellt mit Prüf- und Beweishilfe-Programmsystem EIBL

1.0 Kontobewegungen /Bank-Buchtag-Tagessalden /Differenz SOLL_Werttag

Vom 01.07.2001 bis 01.07.2002 wurden

von 634 aller Buchungen 24 = 3,79 % nicht richtig wertgestellt.

24 Belastungen waren bis zu -1 Kalendertagen verfrüht belastet

16 davon sind nicht termingebundene Wertstellungen an Wochenenden und Feiertagen,
also an Nicht-Bankarbeitstagen mit Nicht-Interbankenverkehr ausgeführt.

	EUR	
Summe verfrühter Wertstellungen (Belastungen)	15.125,67	Bericht 1.4
Summe verfrühter / verspäteter Wertstellungen	15.125,67	Bericht 1.6
		Bericht 1.7
Die Bank "pflegte" ein Festgeld von Zum störungsfreien Verlauf sind u. U. berechtigt Festgeld Differenz Kundenlast		Bericht 1.8
Die Bank berechnete Girozins Im Vergleichskonto sind angefallen Girozins Differenz Kundenlast	-1.235,35 -228,06 1.007,29 = 441,68 % mehr Girozins	Bericht 2.1
An Kontoführungsentgelten sind berechnet davon sind möglicherweise berechtigt Kontoentgelte Differenz Kundenlast	-98,45 -98,45 0,00	Bericht 2.3
		Bericht 3.0
		Bericht 3.1
Giro + Darlehenszinsen Bank		Bericht 3.2
Giro- und Darlehenszins Differenz Kundenlast		
Giro- und Darlehenssaldo am 01.07.2002 Schritt 2 Im Vergleichskonto wären es Kapitalschaden Kundenlast	-50.915,26 661,04 51.576,30	Bericht 4.0
Kapitalschaden aus Zinsen und Entgelten Nutzungsschaden aus Zinsen und Entgelten Gesamtschaden aus Kapital und Nutzung	51.576,30 22.177,44 73.753,74	Bericht 5.0